

Bundesfreiwilligendienst

Wer kann sich im BFD engagieren?

Alle, die die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben, können sich im Bundesfreiwilligendienst einbringen. Dabei ist das Alter, das Geschlecht, die Nationalität oder die Art des Schulabschlusses nicht ausschlaggebend.

Der BFD ist grundsätzlich vergleichbar mit einer Vollzeitbeschäftigung. Sofern die Freiwilligen das 27. Lebensjahr erreicht haben oder älter sind, ist auch Teilzeitbeschäftigung (mehr als 20 Stunden die Woche) möglich.

Haben Sie vor:

- Nach Beendigung der Schule oder des Studiums praktisch tätig sein?
- Die Zeit bis zum Studien- oder Ausbildungsbeginn sinnvoll zu überbrücken?
- Sich beruflich (um) zu orientieren und neue Arbeitsgebiete kennenzulernen?
- Ohne Druck Arbeitserfahrungen zu sammeln?
- In Ihrer Auszeit etwas für andere Menschen zu tun?
- Sich nach dem Berufsleben für das Gemeinwohl zu engagieren?

Sollten Sie eine oder mehrere Fragen bejaht haben, dann ist der BFD genau das Richtige für Sie!

Allgemeine Erläuterungen zum BFD:

Dauer: In der Regel umfasst der Einsatz im BFD zwölf zusammenhängende Monate.

Mögliche Einsatzbereiche: Ein Einsatz kann beispielsweise im Transportdienst, in der Apotheke, im Kindergarten, in der Pflege oder in der modularen Versorgung stattfinden.

Inhalte: Im Rahmen des BFD werden überwiegend praktische Hilfstätigkeiten geleistet. Neben dem Kennenlernen der Arbeitsabläufe in den Fachbereichen erhalten alle Freiwilligen die Möglichkeit an internen Seminaren teilzunehmen sowie sind angehalten, vorgeschriebene politische Seminare zu besuchen.

Leistungen im BFD:

- Freiwillige erhalten im Rahmen des BFDs fachliche Einarbeitung und pädagogische Begleitung
- ein Taschengeld in vereinbarter Höhe
- Unterkunft und Verpflegung oder entsprechende Geldersatzleistungen
- Die gesamten Beiträge für Renten-, Unfall-, Kranken-, Pflege- und Arbeitslosenversicherung zahlt die Einsatzstelle
- Dienstkleidung wird gestellt
- Nach Abschluss erhalten die Freiwilligen ein qualifiziertes Zeugnis

Um sich ein genaues Aufgabenfeld besser vorstellen zu können, anbei eine Auflistung der Aufgaben, die Sie beim Einsatz im Zentralen Transportdienst kennenlernen:

- Transport der Patienten zwischen Ambulanz, Funktionen und Stationen zu Diagnostik- und Therapiebereichen (gemäß Anforderungsprofil)
- Kleingerätelogistik
- Fundsachen Eigentum und Nachlass
- Transport der Leerbetten, der Stationspapiere und Untersuchungstoffe, der Medikamente und Verbandstoffe, von Datenmüll
- Hausinterne Verteilung und Transport von Sachgütern (Paketpost und des Bürobedarfs)

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, dann freuen wir uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen. (Anschreiben inkl. Angabe vom gewünschten Zeitraum und des bevorzugten Einsatzbereiches, Lebenslauf, Zeugnisse)

Nähere Informationen zum Bundesfreiwilligendienst finden Sie unter: <https://www.bundesfreiwilligendienst.de/der-bundesfreiwilligendienst/a-bis-z.html>

Haben Sie Interesse sich bei uns zu engagieren?

Wenden Sie sich bitte an unseren Ansprechpartner:

Christian Lüders
Friedrich-Ebert-Krankenhaus
Neumünster GmbH
Personalabteilung
Friesenstraße 11

24534 Neumünster
Tel.: 04321 405-1105
E-Mail: christian.lueders@fek.de

